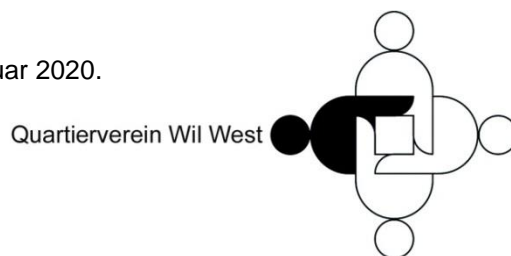


Bericht des Präsidenten über das Vereinsjahr 2019

Die Berichterstattung erstreckt sich von Ende März 2019 bis Ende Februar 2020.



Schul- und Quartierfest

Wieder konnte das Fest beim ersten Mal, am Freitag, 14. Juni, durchgeführt werden. Der Anlass hat einmal mehr bewiesen, dass das Trio Schule-Quartierverein-Elternforum wirksam ist und kollegial und effektiv zusammenarbeitet. Bilder darüber an HV 2020!

An dieser Stelle sei der Vertreterin des Alleeschulhauses beim Quartierverein Wil West, Susanne Gähwiler, herzlich gedankt. Ihr Engagement ist total! Ein ebenso grosser Dank ist Jann Döbelin, dem früheren Präsidenten des Elternforums Allee und neuem Vorstandsmitglied, geschuldet!

Treff

Seit seiner Einführung im Frühling 2012 hat sich der Treff gewandelt. Ursprünglich als Treff für die erwachsenen Mitglieder konzipiert, ist er nun seit Jahren ein Begegnungsanlass für Kinder und deren Eltern. Ein grosser Dank gebührt Antonella Ferriero, die den Treff mit viel Achtsamkeit und Fürsorglichkeit leitet.

Quartierbrunch

Sonntag, 18. August: Bei bestem Wetter kamen mehr als 60 Personen in den Genuss eines wundervollen Buffets. Bilder dazu sowie zu allen anderen Anlässen finden sich auf QVWW.CH. Der Brunch ist für mich immer ein Zeichen für die gelebte Solidarität im Quartierverein: Man hilft einander! Und so ging zum Beispiel das Aufräumen rasch und perfekt über die Bühne. Mein Dank geht daher an viele und im Speziellen an Jann Döbelin, der die Kaffeemaschine wieder zum Laufen brachte.

Papier- und Schreibatelier, Werkenkurs und Laternenbasteln

Die beiden Kurse, das Papier- und Schreibatelier von Astrid Rudolf und der Werkenkurs von Manfred Kiser, Leo Bühler und Guido Bünzli, richteten sich an die Kinder der Mittelstufe des Alleeschulhauses und fanden zwischen Herbst- und Winterferien statt. In Astrid Rudolfs Kurs lernten die Kinder Karten und Schriften auf mannigfaltige Art zu gestalten. Unterstützt wurde sie dabei von Andrea Flammer, einer Grafikerin. Im Werkenkurs wurde ein Flipperkasten hergestellt. In diesem Winter hatten wir eine besonders motivierte Truppe.

An zwei Abenden anfangs Winter wurden im Alleeschulhaus unter der Leitung von Susanne Gähwiler, Tina Domeisen und Guido Bünzli 13 Silvesterlaternen gebastelt. Und am 31. Dezember marschierten wir mit den Stadtambouren vom Schwanen in die Altstadt hinauf, wo wir am Umzug teilnahmen. Unsere Laternen sind ein Hingucker, heben sie sich doch im wahrsten Sinne des Wortes von den anderen ab.

Kinderbaustelle Wil

Der Quartierverein Wil West unterstützt den Verein Kinderbaustelle Wil, der vom Quartierverein mitgegründet wurde. Peter Hofer, Leo Bühler und der Schreibende waren sehr oft auf der Kinderbaustelle als Helfende und Instrukturen anzutreffen. Der Jahresbericht 2019 kann bei mir angefordert werden.

Spielgruppe Allee

Im Januar 2018 wurde die Spielgruppe Allee gegründet. Bis zum Sommer 2018 fand sie Unterschlupf im Haus Alleestrasse 4, dann zog sie in ein Doppelzimmer im ersten Stock des Gebäudes der Freien Evangelischen Gemeinde Wil. Im Sommer 2019 zügelte die Verwaltung der FEG ihre Zimmer einen Stock höher. Damit haben wir nun neben dem Doppelzimmer zwei weitere Zimmer und die Küche zur Verfügung. Die Verhältnisse sind für uns in jeglicher Hinsicht dank der generösen Haltung der Freien Evangelischen Gemeinde optimal.

Ein ganz grosser Dank geht an Mónica Venier Döbelin und Feride Hasani. Sie organisieren monatlich eine Gesprächsrunde mit den Müttern der Kinder der Spielgruppe.

Vorstandsarbeit

Am 11. März 2019 fand unter der Leitung von Johannes Schimmel ein Workshop über die Ausrichtung des Quartiervereins statt. Eine Quintessenz daraus war der Wunsch nach einem eigenen Treffpunkt. Der Vorstand hat der Fachhochschule St. Gallen den Auftrag erteilt, eine Studie über die Realisierbarkeit eines solchen Projektes zu machen. Johannes Schimmel und Jann Döbelin kümmern sich darum.

Unser Erscheinungsbild und unsere Homepage sind veraltet. Ulli Hintze und Johannes Schimmel kümmern sich um die Neugestaltung.

Gross war meine Freude, als im April Jann Döbelin als Vorstandsmitglied zusagte und im August Livia Bergamin. Wir sind so von der Grösse, den Interessen und Fähigkeiten her ein idealer Vorstand. Freude herrscht!

Einweihung der Beda- und Hadwigstrasse

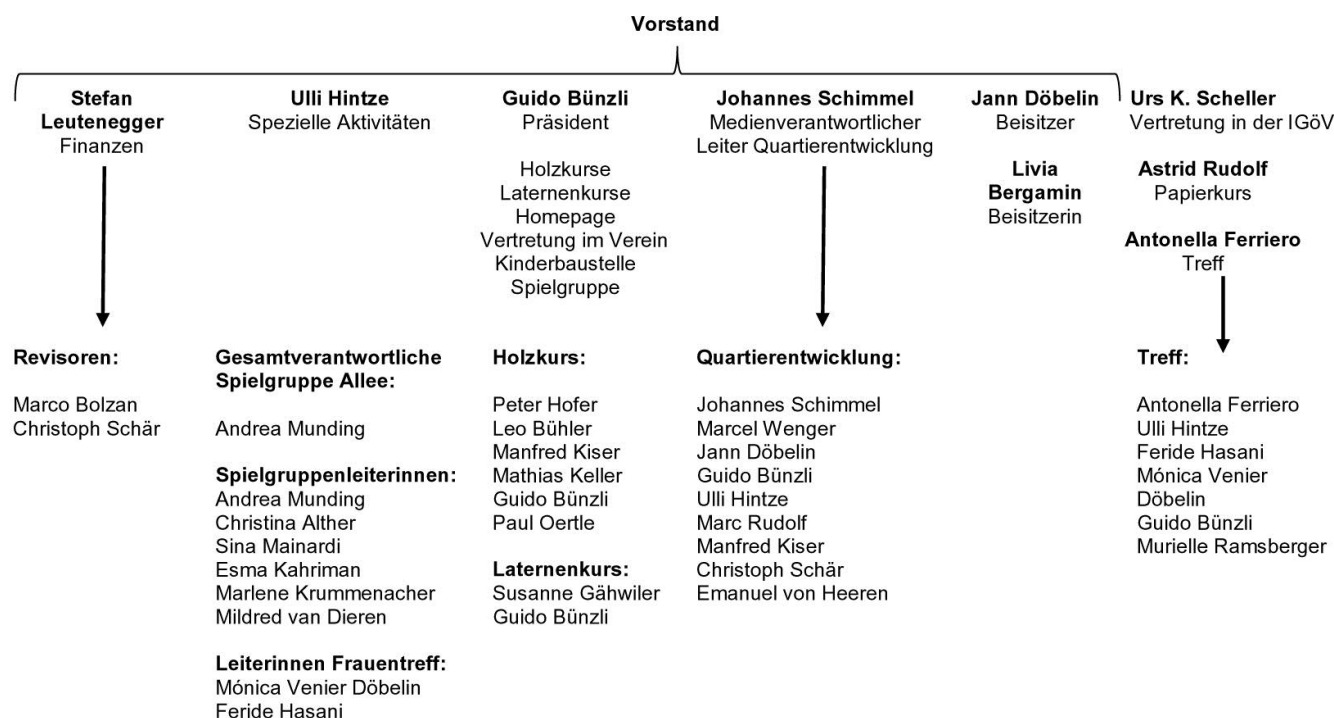
Grauslicher hätte das Wetter an diesem Freitag, dem 13. Dezember 2019, nicht sein können. Das tat aber der Festfreude keinen Abbruch. Ulrike Hintze und die Familie Rudolf sorgten für das Kulinarische und eine riesige Blache und für Feuer und Suppe. Herzlichen Dank! Sogar Stadtrat Daniel Stutz beehrte uns mit seinem Besuch. Die Bepflanzung der beiden Strassenstücke mit den Bäumen bedeutet für den Quartierverein den Startschuss für die Umsetzung des BGK Strassenräume Westquartier. Es gilt jetzt, dran zu bleiben!!!

Situation ums Alleeschulhaus

Seit dem Frühjahr 2018 verschlimmerte sich die Situation ums Alleeschulhaus an den Abenden und in den Nächten. Die östliche Pestalozzistrasse und die Alleestrasse wurden als Platz für Autoschau und Partys benützt. Dementsprechend viel Abfall blieb auf dem Schulhausplatz, der Pestalozzi- und Notkerstrasse liegen. Die Lärmbelästigung dauerte oft bis in den Morgen hinein, so dass zum Auflösen der Partyszene oft die Polizei gerufen wurde. Ich als Anwohner und die Schulleiterin des Alleeschulhauses, Frau Barbara Vogel, wandten uns an die Stadt, damit mit geeigneten Massnahmen dem Treiben ein Ende bereitet werden konnte. Die Lehrerparkplätze, die abends und nachts von getunten BMWs und Mercedes voll waren, wurden aufgehoben, die Kontrollen intensiviert. Anfangs September wurde die östliche Pestalozzistrasse nachts für den Verkehr gesperrt, was sich als wirkungsvoll erwies.

In den 20 Jahren, in denen ich beim Alleeschulhaus wohne, hat sich die saisonale Ausgedauer immer mehr in den Frühling und den Herbst hinein verlängert. War früher um Mitternacht Ruhe, wird es heute zwei bis vier Uhr morgens, vor allem an Wochenenden. Die Unsicherheit, wie die angestrebten Massnahmen umgesetzt werden und welche Wirkung sie zeigen, hat mich und meine Frau bewogen, wegzuziehen. Da wir im Quartier keine geeignete Wohnung in Zentrumsnähe fanden, haben wir uns entschlossen, uns südlich des Bahnhofs an der Titisstrasse niederzulassen.

Organisation des Quartiervereins Wil West



Wil, im Februar 2020
Guido Bünzli, Präsident